Frühlingsgruß

Op. 19a, No. 5

1-2: Heinrich Heine,
3-4: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Felix Mendelssohn,
Arr. Ignaz Heim

Einfach und zart

Sopran
Alt

p *mf*

1. Lei - se zieht durch mein Ge - müt lieb - li - ches Ge - läu - te;
2. Zieh' hin - aus bis an das Haus, wo die Veil - chen sprie - ßen;

Tenor

p *mf*

3. Sprich zum Vög - lein, das da singt auf dem schwan-ken Zwei - ge,
4. Schal - le Lied, wo's grünt und blüht, hold im A - ben - schei - ne,

Bass

p *mf*

5

p *mf*

klin - ge, klei - nes Früh-lings - lied, kling' hin - aus in's Wei - te!
wenn du ei - ne Ro - se schaust, sag, ich lass sie grü - ßen!

p *mf*

und zum Bäch - lein, das da klingt, dass mir kei - nes schwei - ge!
wieg' in sü - ßen Schlummer dann, Rös-chen, das ich mei - ne!

p *mf*

Aus: Sammlung von Volksgesängen für den gemischten Chor.
Herausgegeben von der Musik-Kommission der zürcherischen Schulsynode unter Redaktion von J. Heim.
Dreißigste Auflage, Seite 410. Zürich, Selbstverlag der Kommission, Druck von Zürcher und Furrer 1883.

CPDL - Creative Commons Attribution Non Commercial 3.0